

Pressemitteilung

Farming 4.0 und Tierwohl in der modernen Landwirtschaft: 8 überraschende Fakten zum ErlebnisBauernhof 2016

Berlin, 13.01.2016. In Deutschland werden jeden Tag sichere Lebensmittel in höchster Qualität und zu bezahlbaren Preisen erzeugt. Dabei, so zeigt eine aktuelle Studie des Digitalverbands Bitkom, nutzt fast jeder fünfte Landwirtschaftsbetrieb spezielle digitale Technologien.

Wie das genau aussieht, können Besucher vom 15. bis 24. Januar 2016 beim ErlebnisBauernhof auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin entdecken und sich von Menschen aus der Praxis erklären lassen. 60 Partner ermöglichen zehn Tage lang in Halle 3.2 der Messe Berlin einen Blick in die Welt der Landwirtschaft von heute. Das Motto lautet: "Moderne Landwirtschaft entdecken".

Wer hätte gedacht, ...

- ... dass Landwirte heute 100 Mal so viele Daten über ihren Betrieb zur Verfügung haben, als noch vor wenigen Jahrzehnten? Was sie damit machen können und wie sich das auf die Qualität der Lebensmittel auswirkt, kann man sich im Büro des Landwirts bei 365.farmnet ansehen.
- ... dass der größte Standardschlepper der Welt trotz seiner rund 500 PS extrem kraftstoffsparend arbeitet? Wie das funktioniert und wie viele Liter Diesel er tatsächlich benötigt, zeigt der Landmaschinen-Hersteller Fendt.
- ... dass die moderne Landwirtschaft positive Auswirkungen auf die Gesundheit von Arbeitern in Indien hat? Landmaschinen-Hersteller Claas führt vor, wie die von ihm entwickelte Reissetzmaschine und der Reisdrescher bei der Ernte in Indien eingesetzt werden und so verhindern, dass die Arbeiter bei der Aussaat mit ihren Hände in bakterienverseuchtem Wasser wühlen müssen. Gleichzeitig wird der Ernteverlust um 30 Prozent reduziert.
- ... dass Satelliten den Landwirten heute die Arbeit erleichtern? Farming 4.0 lautet der Überbegriff dafür. Was Satellitenbilder dem Landwirt über seinen Acker verraten, wie Landmaschinen heute über Satellitensignale automatisiert über das Feld navigiert werden kurzum alles, was sich hinter diesem Überbegriff verbirgt, erklären die Landmaschinen-Hersteller auf dem ErlebnisBauernhof.
- ... dass der moderne Landwirt den Dünger quasi mit der Pipette ausbringt, nicht mehr mit der Gießkanne? Das übernimmt eine Hightech-Sämaschine mit Spezialbereifung, die in ei-



nem Arbeitsgang den Boden lockert, das Saatgut ausbringt und präzise dort den Dünger platziert, wo er benötigt wird – wie das aussieht, zeigt Landmaschinen-Hersteller Horsch.

... dass Drohnen auch in der Landwirtschaft heute eine wichtige Rolle spielen? Sie unterstützen beim Pflanzenschutz und bei Luftaufnahmen vom eigenen Feld. Am Beispiel des Maisanbaus wird gezeigt, wie der Landwirt per Drohne Schlupfwespenlarven aufs Feld ausbringt, die die Mais-Pflanzen vor dem Maiszünsler-Schädling schützen – ohne Chemie und zusätzliche Belastung der Böden durch Landmaschinen.

... dass Kühe heute selbst bestimmen können, wann sie sich melken lassen? Am Rinderstall mit 15 Kühen ermöglicht das ein Melkroboter von Lely. Die Besucher können sich informieren, wie das funktioniert, was ein solcher Melkroboter dem Milchbauern inzwischen alles über die Gesundheit seiner Kühe verrät und warum er sich positiv aufs Tierwohl auswirkt.

... dass die Tiere in einem Tiertransporter so nah beieinander stehen, weil sie sonst in der Kurve umfallen würden? Auf dem ErlebnisBauernhof steht ein begehbarer Tiertransporter, Experten informieren auf der Ladefläche darüber, wie er funktioniert und was die Voraussetzungen für einen schonenden und fachgerechten Transport sind.

Über den ErlebnisBauernhof

Der ErlebnisBauernhof ist eine gemeinsame Initiative des Deutschen Bauernverbandes, des Vereins information.medien.agrar und des Forum Moderne Landwirtschaft, das den ErlebnisBauernhof federführend koordiniert. 60 weitere Partner sind beteiligt. Der ErlebnisBauernhof wird maßgeblich unterstützt von der Landwirtschaftlichen Rentenbank. Medienpartner sind <u>agrarheute.com</u>, tv.berlin und RTL Radio. Weitere Informationen gibt es unter <u>www.ebgruenewoche.de</u>

Kontakt:

Forum Moderne Landwirtschaft e.V. Leiterin Pressearbeit Lea Fließ

Tel.: 030 8866 355 40 Mobil: 0152-33967669

E-Mail: I.fliess@moderne-landwirtschaft.de

www.moderne-landwirtschaft.de